



**JSS/QRT**

**QRT  
PARTS**

**SPORTFAHRWERKE**

*can-am*  
**RIPPER**

**Produktbeschreibungen  
und Montageanleitungen**



Performance  
Sportfedern



STRONG-LINK Koppelstangen



GasGriffbox+



Sport Stabilisator

**H&R**  
Das Fahrwerk!



# ***INHALT***

<b>JSS Automotive</b>	... 2
<b>QRT Parts</b>	... 6
<b>JSS/QRT Sportstabilisatoren</b>	... 8
Montage JSS/QRT Sportstabilisatoren	... 12
<b>JSS/QRT STRONG-LINK</b>	
<b>Koppelstangen</b>	... 13
Montage JSS/QRT STRONG-LINK	
Koppelstangen	... 16
<b>JSS/QRT Performance Sportfedern</b>	... 19
Montage JSS/QRT Performance Sportfedern	... 23
<b>QRT GasGriffbox+</b>	... 28

# **JSS-AUTOMOTIVE**



Jürgen Schröder, Gründer und Geschäftsführer der JSS-Automotive, gehört zu den führenden Persönlichkeiten in Deutschland, wenn es um die Entwicklung, Zulassung und Produktion von Fahrwerkskomponenten für Quads und Trikes geht.

Seit über 40 Jahren beschäftigt er sich mit Leidenschaft mit diesem Thema. Für ihn ist es kein herkömmlicher Job, sondern er sieht es als seine Bestimmung.

Alles begann im nationalen und internationalen Automobil Rennsport mit Spezial-Tourenwagen und Spot-Prototypen, in denen er sehr erfolgreich unterwegs war. Bereits in dieser Zeit begann er die Fahrwerke mit eigenen Komponenten zu opti-

mieren. In den darauffolgenden 20 Jahren entwickelte er zahlreiche Patente in der Industrieautomation und Robotertechnik.



*Jürgen Schröder - Gründer und Geschäftsführer von JSS Automotive*

Seit 1994 engagiert er sich im Bereich automotive Freizeit. Bis heute ist er in der Individualisierung von Trikes unterwegs. Zahlreiche Innovationen bezüglich Fahrwerk, Spoiler, Lackierung und Beleuchtung welche man heute an den Serientrikes der großen Hersteller findet gehen auf seine Initiative zurück.

2002 erweiterten wir unsere Aktivitäten um den neuen, aufstrebenden Bereich Quad und ATV. Offroad Fahrzeuge renommierter Hersteller, vorzugsweise im Straßentrimm, gehören seit dem zu

unserem Vertriebsprogramm. Das bedenkliche, abenteuerliche Fahrverhalten der ursprünglich für den Offroad Betrieb konstruierten Fahrwerke veranlasste ihn, gemeinsam mit der aus dem Automobilrennsport bekannten Firma H&R Spezialfedern, Sportfedersätze, Spurverbreiterungen und Stabilisatoren mit TÜV Teilegutachten zu entwickeln.

Die Verifizierung seines Unternehmens im Jahr 2005 durch den Deutschen Akkreditierungsrat nach dem deutschen und internationalen Straßenverkehrsrecht, welche durch die TÜV CERT Zertifizierungsstelle in regelmäßigem Turnus überwacht wird, war ein wichtiger Meilenstein für die Entwicklung des Unternehmens.

Den Vertrieb der von uns entwickelten Fahrwerkskomponenten für Quad / ATV sowie Can Am Spyder / Ryker hat Jürgen Schröder 2021 in neue, jüngere Hände übergeben. Die Firma QRT-Parts Bernd Linster in Bergisch-Gladbach hat den weltweiten Alleinvertrieb seiner Produkte an Endkunden, Fachhändler und Importeure übernommen. Damit ist ein wichtiger Schritt bezüglich des langfristigen Fortbestandes der Marke JSS erfolgt.

Seit 2022 konzentriert er sich auf die Entwicklung von Fahrwerkskomponenten für Sport und Freizeitfahrzeuge mit TÜV Teilegutachten §19.3. bzw. Allgemeiner Betriebserlaubnis des Kraftfahrtbundesamtes.

Wie man sieht, handelt es sich bei den Fahrwerkskomponenten von JSS nicht nur um einfache „Teile“ für den Can-Am RYKER. In dieses Fahrwerk sind 40 Jahre Erfahrungen und das Knowhow aus dem Rennsport eingeflossen. Hinzu kommt, dass die Komponenten von einem der weltweit führenden Hersteller für Fahrwerke hergestellt werden und über TÜV-Zertifizierungen verfügen.

Das JSS-Fahrwerk ist also eine gute Entscheidung, wenn es um ein sportliches Fahrwerk für den Can-Am RYKER geht.

# **QRT-PARTS**



Hinter dem Unternehmen QRT-Parts steht Bend Linster, ein erfolgreicher Fahrer aus dem Quad-Rennsport, der im Rahmen des Quad-Rennsport damit begann, das Fahrwerk seines Quads kontinuierlich zu verbessern.

Nach seinem Ausstieg aus dem Rennsport entdeckte er den Can-Am Spyder für sich. Hier flossen seine Erfahrungen aus



der Optimierung des Fahrwerks ein und er begann das Fahrwerk des Spyders seinen Ansprüchen anzupassen. Es wurden verschiedene Stabilisatoren aus unterschiedlichen Metallegierungen in der heimischen Garage selbst gebogen und getestet.

Aus dem Quadsport bestand bereits ein Kontakt zu Jürgen Schröder, von der Firma JSS-Automotive, die sich auf die Entwicklung und den Vertrieb von Bauteilen für Sport- & Freizeitfahrzeuge spezialisiert hatte.

Gemeinsam mit Jürgen Schröder entwickelte Bernd Linster ein serienreifes Fahrwerk für die Can-Am Spyder. Mit den Materialkenntnissen und Produktionserfahrungen von Jürgen Schröder und den Erfahrungen von Bernd Linster aus dem Quadsport, der alle Entwicklungsstufen des Fahrwerks ausgiebig testete, hatte sich ein Team zusammengefunden, das ein hochwertiges Sportfahrwerk zur Serienreife und mit einer TÜV-Zulassung auf den Markt bringen konnte. Mit H&R fand sich ein namhafter Markenhersteller, mit dem sich der hohe Qualitätsanspruch der beiden zuverlässig umsetzen konnte.

Als 2019 der Can-Am Ryker auf den Markt kam, wurden die Erfahrungen aus der Entwicklung des Spyder-Fahrwerks auf den Ryker adaptiert und ein Fahrwerk für die Modelle ACE und Rallye entwickelt.

# ***JSS/QRT***

## ***SPORTSTABILISATOR***



Der Grund für die starke Wankneigung von 3-rädrigen Fahrzeugen wie dem Ryker ist in der Tatsache begründet, dass lediglich nur eine breite Achse bei Kurvenfahrten die seitlich wirkenden Kräfte, welche vom Aufbau ausgehen, aufnehmen muss. Bei einem vierrädrigen Fahrzeug werden diese Kräfte auf zwei Achsen verteilt, und die Belastung pro Achse ist somit nicht so groß. Das mittig angebrachte Hinterrad kann diese Kräfte hingegen bei einer Kurvenfahrt nicht messbar reduzieren.

Der Stabilisator verhindert über die Uniballgelenke (Koppelstangen) die beiden Achsaufhängungen miteinander und überträgt bei Kurvenfahrten Stützmomente von der belasteten (kurvenäußere)

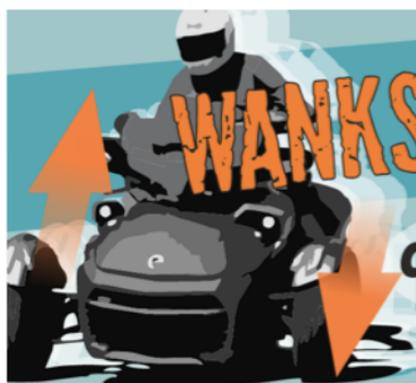
auf die entlastenden (kurveninnere) Seite. So wird eine stabile, waagerechte Ausrichtung auch bei schnelleren Kurvenfahrten und plötzlichen Richtungswechseln realisiert. Ein weiterer Effekt ist das direkte Verhalten bei Lenkbewegungen. Bei Geradeaus-Fahrt sorgt der Stabilisator bei einseitig auftretenden Fahrbahnunebenheiten für einen deutlich verbesserten Fahrverhalten des Rykers. Als Drehstab konzipiert, lässt der Stabi im Material Verwindungen zu und wirkt wie eine Art Drehfeder.



Um bei dem Ryker diese Eigenschaften zu erzielen, hat Berns Linster gemeinsam mit der Firma JSS-Automotive und dessen langjährigen Partner H&R Spezialfedern, die weltweit aus dem Rennsport bekannt sind, einen speziellen Performance Sport-Stabilisator mit 14 mm Durchmesser und dreifacher Verstellmöglichkeit entwickelt. Mit den Einstell-

möglichkeiten Sport, Cruising und Komfort lässt sich der Stabilisator dem individuellen Komfortwünschen des Fahrers anpassen. Verschiedene erfahrene Testfahrer und TÜV-Ingenieure, die den Stabilisator im Rahmen der Erlangung der ABE testeten, waren von der Verbesserung des Fahrverhaltens ausnahmslos begeistert.





# WANKST DU NOCH?!

**...dann braucht dein CanAm Spyder/Ryker das JSS / H&R Sportstabi-Kit**

- sportliche Kurvendynamik
- direktes Einlenken  
*maximale Sicherheit bei Ausweichmanövern*
- perfekter Geradeauslauf
- ohne störendes Wanken



## JSS / H&R CanAm SPYDER 18 mm Sportstabilisator-Kit

Für alle CanAm Spyder ab Bj. 2008 bis 2012  
Mit Allgemeiner Betriebserlaubnis, TÜV-Eintragung entfällt  
2-fach verstellbar  
schwarz oder rot  
Artikel-Nr. 26005

€ 339,- inkl. Mehrwertsteuer zuzügl. Versand



## JSS / H&R CanAm SPYDER 18 mm Sportstabilisator-Kit

Für alle CanAm Spyder ab Bj. 2013  
Mit Allgemeiner Betriebserlaubnis, TÜV-Eintragung entfällt  
2-fach verstellbar  
schwarz oder rot  
Artikel-Nr. 26001

€ 334,- inkl. Mehrwertsteuer zuzügl. Versand



## JSS / H&R CanAm RYKER 14 mm Sportstabilisator-Kit

Für alle CanAm Ryker  
Für Serien- und Rally-Fahrwerk  
Mit Allgemeiner Betriebserlaubnis, TÜV-Eintragung entfällt  
3-fach verstellbar - schwarz, rot oder silbergrau  
Artikel-Nr. 27003

€ 339,- inkl. Mehrwertsteuer zuzügl. Versand



# *MONTAGE*

## **STABILISATOR**

Die größte Verbesserung des Fahrwerks wird durch den Sport-Stabilisator von JSS/QRT erreicht. Allerdings ist der Montageaufwand auch am größten.

### Was bewirkt der Sport-Stabilisator?

Wie der Name schon sagt, stabilisiert er die Vorderachse des Rykers. Bei einer Kurvenfahrt überträgt der Stabi einen Teil der Kraft, die auf das innere Rad wirkt, auf das andere Rad der Vorderachse. Dadurch reduziert sich die Neigung des Rykers, das innere Rad wird durch die Übertragung der Kräfte stärker an die Fahrbahn gedrückt, wodurch der Ryker eine bessere Bodenhaftung erhält und die Spur besser gehalten wird.

Der Serien-Stabilisator hat einen Durchmesser von 10 mm. Der Sport-Stabi von JSS/QRT dagegen einen Durchmesser von 14 mm. Durch den 4 mm

stärkeren Durchmesser und einer hochwertigen Legierung, verwindet sich der Stabi bei Belastung weniger als der Serien-Stabi und überträgt somit wesentlich besser die Kräfte auf das unbelastete Rad.

## **Montieren des Stabilisators**

Um den Stabi auszutauschen, muss der Ryker ebenfalls vorne aufgebockt und die Front etwas zerlegt werden.

Der Kühler wird von vier Schrauben gehalten. Diese Schrauben lösen und den Kühler nach oben klappen. die Schläuche des Kühlers sind lang genug, dass er nicht demontiert werden muss.



Anschließend den hinter dem Kühler befindlichen Ventilator demontieren. Nun kann man bereits die Befestigung des Serien-Stabilisators sehen und die Befestigungsschrauben der entsprechenden Kunststofflager können entfernt werden. Ebenfalls können die Koppelstangen, die jeweils an den Enden den Stabi mit den A-Arms verbinden, gelöst und entfernt werden.



Um den Stabilisator herauszunehmen, müssen zunächst die Kunststofflager, die ihn halten, aus der Halterung geschoben werden. Sie bestehen aus zwei Hälften und können ganz einfach auseinander geklappt werden.

Damit man den Stabilisator zur Seite heraus schieben kann, muss die obere Strebe, an der die Batterie und einige andere Bauteile montiert sind, gelöst werden. Hierzu rechts und links jeweils zwei Schrauben herausschrauben. Um die Montage noch etwas zu erleichtern, kann auch die Batterie ausgebaut werden. Nun kann die Strebe ebenfalls etwas nach oben gehoben werden und man erhält etwas mehr Platz.



Nun beginnt der schwierigste Teil.

Der Serien-Stabi muss nun zu einer Seite heraus geschoben werden. Dafür ist etwas Fingerspitzengefühl notwendig. Der Stabi muss des öfteren gedreht werden.

Auf die gleiche Weise muss der Sport-Stabi in die Halterung eingesetzt werden. Anschließend die neuen Kunststofflager um den Stabi legen, in die Halterungen einschieben und die Schrauben ansetzen.

Wenn der Stabi so ausgerichtet ist, dass er an beiden Seiten gleichmäßig heraussteht und die Winken wagerecht nach hinten zeigen, können die Halter des Stabilisators angezogen und die Front wieder zusammengebaut werden.

Wenn die Serien-Koppelstangen weiterhin verwendet werden sollen, diese zunächst nur am Stabilisator und die Federbeine an der oberen Halterung befestigen.

Nun den Ryker vorsichtig ablassen, dabei die Federbeine, wie bereits beschrieben, in die unteren Halterungen einführen und befestigen. Erst wenn der Ryker wieder auf den Rädern steht, die Koppelstangen an den A-Arms verschrauben.

# **JSS/QRT**

## **STRONG-LINK**

### **KOPPELSTANGEN**



Die Koppelstangen verbinden den Stabilisator mit dem Fahrwerk des Rykers. Über sie werden die Kräfte, die vom Stabilisator aufgenommen werden, an das Fahrwerk übertragen. Serienmäßig sind diese aus Kunststoff, die sich bereits bei ca. 4.800 Newton um 2% längen. Die Strong-Link Koppelstangen lägen sich dagegen bei 14.000 Newton lediglich um 1% und sind damit 4x stärker als die Serien-Koppelstangen.

Die höhere Stabilität stellt bei einer Kurvenfahrt die Übertragung der auftretenden Kräfte auf die innere Fahrwerksseite sicher und führt zu einer sicheren Kurvenfahrt.

Die Uniball-Verbindungsgelenke, wie die Koppelstangen auch genannt werden, bestehen aus hartverchromten Stahlkugeln, die mit einer wartungsfreien PTFE-Lagerbeschichtung versehen sind. Das farbig eloxierte Mittelstück besteht aus hochfestem Aluminium.

Nicht nur bei einem Sport-Stabilisator ist der Austausch der Serien Koppelstangen sinnvoll. Auch bereits bei dem Serien-Stabilisator führen die Strong-Link Koppelstangen von QRT/JSS zu einer merklichen Verbesserung des Fahrverhaltens.



# STRONG-LINK

Mit  
Allgemeiner  
BEtriebslaubnis  
des Kraftfahrt-  
Bundesamtes!  
TÜV-Eintragung  
entfällt!

Ersetzt das  
Kunststoff-Verbindungsgelenk  
zwischen Rahmen und  
Serien- oder Sonder-Stabilisator  
für **Can-am-RYKER**

JSS-AUTOMOTIVE

Für  
RYKER  
600/900  
mit Serien-  
oder Rally-  
Fahrwerk

4x STÄRKER!  
als das  
Serien-gelenk!



Hochwertiges Uniball-  
Verbindungsgelenke-Set  
Hartverchromte Stahlkugeln

Wartungsfreie PTFE-  
Lagerbeschichtung

Auf Wunsch auch wartungspflichtig  
mit Schmiernippeln lieferbar

Farbig eloxiertes Mittelstück aus  
hochfestem Aluminium  
In rot, schwarz oder silbergrau lieferbar



WIR WOLLEN, DASS  
SIE SICHER FAHREN!

€ 139,- Set-Preis = beinhaltet 2 Stück  
+ Montagematerial



Braunsberg 90 | 51429 Bergisch-Gladbach  
Tel. 01 57 / 38 23 26 98 | www.qrt-parts.de

# *MONTAGE*

## **KOPPELSTANGEN**

Die Koppelstangen sind die Verbindungen zwischen dem Stabilisator und den A-Arms. Sie übertragen die Kräfte des Fahrwerks über den Stabi auf die A-Arms. Aus diesem Grund ist es bei der Veränderung des Stabis äußerst wichtig, dass auch die Koppelstangen getauscht werden.



Die Koppelstangen von JSS/QRT sind optimal auf deren Sport-Stabilisator abgestimmt und können in drei Positionen am Stabi montiert werden.

### Einstellungen:

#### 1. Comfort

Die Comfort-Einstellung ist die weichste und komfortabelste Einstellung. Trotz der weichen Federung sorgt das Fahrwerk noch immer für eine perfekte Kurven- und eine sichere Straßenlage.

## 2. Cruising

Die zweite Einstellung ist bereits etwas straffer, ist jedoch für gemütliches Cruisen perfekt.

## 3. Sport

Die dritte Einstellung ist die sportlichste und härteste. Sie ist vor allem für sportliche Kurvenfahrten geeignet. Sie macht den Ryker zum Kurvenräuber.

Diese habe ich für meinen Ryker gewählt.

## **Montage der Koppelstangen**

Wenn die Serien-Koppelstangen noch montiert sind, können diese einfach demontiert werden. Hierzu die untere und die obere Schrauben lösen und entfernen. Hierfür muss der Ryker nicht angehoben werden.

Auf jeder Seite der Kugelgelenke muss ein Distanzstück montiert werden, das eine freie Bewegung der Gelenke sicherstellt. Den Koppelstangen liegt hierfür eine Anleitung und eine Montagehilfe bei.

Zuerst werden die Koppelstangen an den A-Arms und anschließend in der gewählten Position Comfort, Cruising oder Sport am Stabilisator montiert.

**JSS/QRT**  
**PERFORMANCE-**  
**SPORTFEDERN**



Vieles haben die Macher der Can-Am Ryker im Vergleich zur Can-Am F3-Spyder verbessert. Leider nicht die eindeutig zu weiche Abstimmung der vorderen Radaufhängung, welches bislang bei allen Vorgängermodellen wie der Spyder-Serie auch der Fall ist. Für die Highways in Nordamerika ent-

wickelt, zeigt die Federung an der Vorderachse auf unseren kurvenreichen Straßen einen deutlichen Bedarf an strafferer Performance. Die Wankneigung bei Kurvenfahrt ist auch bei der Ryker-Serie zu stark ausgeprägt und kostet eine Menge Fahrfreude!



In kritischen Situationen wie z.B. plötzlichen Ausweichmanövern oder bei sportlicher Fahrweise schafft man es leicht, dass die Stoßdämpfer bis auf die Gummipuffer aufschlagen und das Fahrwerk an seine Grenzen stößt. Des Weiteren sprechen die elektronischen „Helferlein“ sehr schnell an und bremsen einen bei einer sportlichen Kurvenfahrt unvermittelt aus.

In enger Zusammenarbeit mit dem aus dem Rennsport bekannten Fahrwerkshersteller H&R

Spezialfedern ist es JSS-Automotive und QRT, wie schon bei der Can-Am Spyder-Serie, erneut gelungen, Spezialfedern in bester Güte mit deutlich erhöhter Federrate zu entwickeln, ohne den Federungskomfort zu beeinträchtigen. Die Spezialfedern der JSS/H&R Performance Serie für die Ryker bewirken erstaunliche Ergebnisse.

Die Folgen sind: kein Durchschlagen der Dämpfer mehr, eine deutlich reduzierte Seitenneigung in Extremsituationen und bei schnellen Kurvenfahrten. Ein sicheres Fahrgefühl bei schnellen Lastwechseln und eine stabilere Fahrposition bei Seitenwind oder im Soziusbetrieb runden das positive Fahrgefühl mit den JSS/H&R Performance-Federn ab.

Durch die sehr gute Zugänglichkeit der Stoßdämpferbefestigung bei der Can-Am Ryker ist der Einbau der JSS/H&R Performance Federn in ca. 30 Minuten durchgeführt. Ein kleiner Federnspanner aus dem Motorradbereich erleichtert die Montage. Weiteres Spezialwerkzeug ist nicht erforderlich.

**Dein CAN-AM Ryker wird zum Kurvenräuber!  
JSS/H&R verschieben den Grenzbereich!**

# Performance- Sportfedern-Set für CAN-AM Ryker 600/900

Mit TÜV-Teile-  
Gutachten

**RALLYFAHRWERK**  
**CAN-AM Ryker 600/900**  
Farbe Artikelnr.  
Rot R19021  
Schwarz S19022

**SERIENFAHRWERK**  
**CAN-AM Ryker 600/900**  
Farbe Artikelnr.  
Rot R19022  
Schwarz S19022



**H&R**  
Das Fahrwerk!

**€298,-**  
inkl. MwSt. mit TÜV-Teilegutachten

**Performance  
wie nie zuvor.  
Komfortabel  
wie gewohnt.**



**QRT  
PARTS**

Braunsberg 90 | 51429 Bergisch-Gladbach  
Tel. 01 57 / 38 23 26 98 | [www.qrt-parts.de](http://www.qrt-parts.de)

## *MONTAGE*

# **SPORTFEDERN**

Eins der wichtigsten Komponenten des Fahrwerksatzes sind die Federn an der Vorderachse. Sie wurden von dem Markenhersteller H&R, in Zusammenarbeit mit Bernd Linster von der Firma QRT, für den RYKER entwickelt. Bernd Linster verfügt über viele Jahre Erfahrung im Quad-Sport und hat bereits einige Fahrwerke für Quads entwickelt und optimiert.

Die Montage der Federn ist relativ einfach. Allerdings benötigt man hierfür auf jeden Fall Federspanner. Von wilden Experimenten mit Rödeldraht, Zangen oder anderen „Alternativen“ rate ich ab. In meiner Ausbildung zum Schlosser habe ich einmal erlebt, was passiert, wenn ein Federspanner abrutscht. Die Kraft, die hinter solchen Federn sitzen kann, wird sehr schnell unterschätzt. Nach einem lauten Knall steckte damals die Feder des PKWs in der Decke unserer Werkstatt. Man sollte etwas vorsichtig vorgehen.



Zunächst muss der Ryker vorne aufgebockt werden. Hierfür seitlich von hinten einen Wagenheber unter den Ryker schieben, hochpumpen und den Ryker mit zwei Stellböcken aufbocken. Dabei ist darauf zu achten, dass die Vorderräder nicht mehr auf dem Boden stehen. Anschließend die Frontverkleidung abbauen.





Die Stoßdämpfer werden jeweils mit einer Schraube an der Ober- und an der Unterseite befestigt. Muttern lösen und Schrauben herausziehen.

Jetzt könne die Federbeine komplett herausgenommen werden. Die A-Arms, also die jeweilige Seite der Vorderachse, senken sich ab.



Nun die Federspanner an den Federn ansetzen und anziehen, bis sich der Federteller an der Oberseite des Federbeins lockert und mit der Hand entfernt werden kann.

Anschließend die Feder vom Stoßdämpfer abziehen, vorsichtig den Federspanner lösen und von der alten Feder entfernen. Die Montage der H&R Federn erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

**VORSICHT!** Auf die Federspanner wirkt eine enorme Kraft. Man muss unbedingt darauf achten, dass die Federspanner festsitzen.

Sollte neben den H&R Federn auch ein Stabilisator montiert werden, müssen die Federbeine erst nach dem Austausch des Stabis wieder montiert werden.

### **Montage der Federbeine**

Das obere Ende des Federbeins am Ryker mit der Schraube befestigen. Dabei die Mutter der Schraube nicht komplett anziehen, damit man das Federbein noch ausrichten kann.

Anschließend den Wagenheber ansetzen, die Böcke entfernen und den Ryker langsam ablassen. Bei dem Absenken des Rykers die Stoßdämpfer in die untere

Halterung am A-Arm einführen, die Schrauben hindurch schieben die Mutter ansetzen und etwas anziehen.

Wenn der Ryker komplett abgelassen ist, alle vier Schrauben am Stoßdämpfer fest anziehen.



## **QRT GASGRIFFBOX+**

Der elektronische Gasgriff - Fluch und Segen zugleich!



Vermissen Sie auch das Gefühl aus längst vergangenen Tagen, als ein Gasgriff noch durch einen Bowdenzug mechanisch mit der Gemischaufbereitung der geliebten Maschine fest in Verbindung stand, und ein komplettes Aufreißen des Gasgriffes

direkt in unbändigen Vorschub umgesetzt wurde? Der Weg, den das Drehgas dabei beschrieb war linear zu der Öffnung von Vergaser oder Drosselklappe und keine störende Elektronik musste erst den Grad der möglichen Öffnung berechnen, mit irgendwelchen Sollwerten abgleichen und dann eventuell korrigiert weitergeben, aber auch nur, wenn der Betriebsmodus oder die Schlupfregelung es gerade zugelassen hätten.

Nein! Voll auf hieß einfach voll auf! Das war ein großer Spaß!

Einerseits bietet ein moderner elektronischer Gasgriff zwar fast unbegrenzte Abstimmungsmöglichkeiten, andererseits wird das von den Herstellern leider oft genutzt um die Motorabstimmung - gerade im unteren Drehzahlbereich - für wirklich jeden Fahrer handhabbar zu machen, um massentaugliche Produkte zur Marktreife zu bringen.

In unserem Fall merkt wohl jeder Fahrer einer Can-Am mit eingebautem Rotax Triple bis ca. 4200

Touren nur eine moderate Beschleunigung, wobei dann bei höheren Drehzahlen sehr deutlich wird, welches Potential wirklich in diesem Motor schlummert.

Beim Ryker ist durch das CVT Getriebe bis ca. 90 km/h relativ wenig von den angegebenen 82 PS zu spüren. Hier wird erst danach spürbar, was für ein kraftvoller Motor da eigentlich im Bauch der Maschine werkelt.

Genau da setzt die GasgriffBox+ an: Sie behebt jegliche Anfahrschwäche aus dem niedrigen Drehzahlbereich und bietet somit einen souveränen Start an der Ampel und ein kräftiges Herausbeschleunigen!

Wichtig dabei ist, dass diese Art von Tuning nicht zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führt.

Mit dem weit verbreiteten Softwaretuning, bei dem im Motorsteuergerät neue Datensätze aufgespielt werden und somit die originalen Abgasgrenzwerte sowie PS-Zahlen nicht mehr eingehalten werden,

erlischt die Betriebserlaubnis sofort. Zudem ist Softwaretuning im Vergleich sehr teuer und bringt bei unseren Saugmotoren bauartbedingt meist sowieso nicht den erwünschten Leistungszuwachs.

Dahingegen verändert die GasgriffBox+ keine Daten des Motor- und Abgasmanagements! Die Betriebserlaubnis bleibt voll erhalten. Die bereits ab Werk, völlig ausreichende Leistung des Motors wird dem Fahrer lediglich früher im Drehzahlband zur Verfügung gestellt. Deshalb trägt die originale GasgriffBox+ auch ein E-Prüfzeichen.

Was Sie demnach nicht erwarten dürfen, ist eine höhere Endgeschwindigkeit oder eine angehobene PS Zahl. Was Sie aber sicher durch die Verwendung der GasgriffBox+ erwarten dürfen, ist pure Fahrfreude durch ein souverän und spontan ansprechenden Motor, auch aus niedrigeren Drehzahlbereichen.

**VERTRIEBSPARTNER**



Die Produkte von JSS/QRT findest Du in  
unserem Shop unter:

[www.y-rider.de](http://www.y-rider.de)